



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2021, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 11-3491-5 **Version:** 9.00  
**Überarbeitet am:** 10/09/2021 **Ersetzt Ausgabe vom:** 20/02/2020

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ Finesse-It™ Finishing Material PN81820

#### Bestellnummern

60-9800-0952-0

7100007892

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Industrieller Gebrauch

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Österreich GmbH, Kranichberggasse 4, A-1120 Wien  
**Tel. / Fax.:** +49-2131-14-2914; Fax.: +49-2131-14-3587  
**E-Mail:** ge-produktsicherheit@mmm.com  
**Internet:** www.3m.com/at

#### 1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): Tel.Nr. +43 1 406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Zur Einstufung der Gesundheitsgefahren und Umweltgefahren dieses Materials wurde die Berechnungsmethode auf Basis der Bestandteile angewandt; außer in Fällen, in denen Testdaten verfügbar sind oder die physikalische Form die Einstufung beeinflusst. Die Einstufung(en), die auf Testdaten oder physikalischer Form basieren, sind nachstehend gegebenenfalls angegeben.

Die Einstufung Aspirationsgefahr Asp. Tox. 1, H304 ist aufgrund der Viskosität des Gemisches nicht erforderlich.

##### Einstufung:

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2 - STOT RE 2; H373

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

#### Signalwort

Achtung.

#### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

GHS08 (Gesundheitsgefahr)

#### Gefahrenpiktogramm(e)



#### Produktidentifikator (enthält):

| Chemischer Name   | CAS-Nr. | EG-Nummer | Gew. -% |
|---|---------|-----------|---------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) |         | 919-446-0 | 0,1 - 2 |

#### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H373 Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen: Nervensystem.

#### Sicherheitshinweise (P-Sätze)

#### Prävention:

P260A Dampf nicht einatmen.

3% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter oraler Toxizität.

Enthält 1% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

### 3.2. Gemische

| Chemischer Name   | Identifikator(en) | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]           |
|---|-------------------|---------|--|
| Wasser  | Gemisch           | 50 - 70 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | EG-Nr. 919-857-5  | 15 - 20 | Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>STOT SE 3, H336     |

|   |  |           |  |
|---|--|-----------|--|
|   |  |           | EUH066   |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | CAS-Nr. 8042-47-5<br>EG-Nr. 232-455-8<br>REACH<br>Registrierungsnr. 01-2119487078-27 | 5 - 15    | Asp. Tox. 1, H304  |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | CAS-Nr. 1344-28-1<br>EG-Nr. 215-691-6  | 5 - 10    | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition   |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | CAS-Nr. 106-17-2<br>EG-Nr. 203-369-8   | 1 - 5     | Aquatic Acute 1, H400,M=1<br>Aquatic Chronic 3, H412   |
| Glycerin  | CAS-Nr. 56-81-5<br>EG-Nr. 200-289-5  | 1 - 5     | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | EG-Nr. 919-446-0   | 0,1 - 2   | Aquatic Chronic 2, H411<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>STOT SE 3, H336<br>EUH066<br>STOT RE 1, H372 |
| NJ TSNR: 800963-5085  | Betriebsgeheimnis  | 0,1 - 2   | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| Morpholin   | CAS-Nr. 110-91-8<br>EG-Nr. 203-815-1   | 0,1 - 0,5 | Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 3, H311<br>Acute Tox. 4, H332<br>Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314        |

Hinweis: Jeder Eintrag "EG-Nr." in der Spalte "Identifikator(en)", der mit den Zahlen 6, 7, 8 oder 9 beginnt, ist eine vorläufige Listenummer, die von der ECHA bis zur Veröffentlichung der offiziellen EG-Verzeichnisnummer für diesen Stoff bereitgestellt wird.

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

#### **Augenkontakt:**

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

#### **Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, die auf der CLP-Einstufung basieren, sind:  
Auswirkungen auf Zielorgane. Siehe Abschnitt 11 für weitere Einzelheiten.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern. Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. VORSICHT! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen und kann mit ausgetretenen, entzündlichen Gasen und Dämpfen einen Brand oder eine Explosion verursachen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Betroffenen Bereich mit einem Löschschaum abdecken. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur für industrielle / berufliche Nutzung. Nicht für den Verkauf oder die Verwendung durch Verbraucher. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name                   | CAS-Nr.   | Quelle                   | Grenzwert   | Zusätzliche Hinweise |
|-----------------------------------|-----------|--------------------------|---|----------------------|
| Morpholin                         | 110-91-8  | Österr.<br>Grenzwerte-VO | TMW: 36 mg/m <sup>3</sup> , (10 ppm);<br>KZW: 36 mg/m <sup>3</sup> , (10 ppm); 15<br>Miw, 4x  | Haut                 |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig) | 1344-28-1 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | MAK TMW: 10 mg/m <sup>3</sup> (E); 5<br>mg/m <sup>3</sup> (A); KZW: 20 mg/m <sup>3</sup><br>(E), 10 mg/m <sup>3</sup> (A); 60(Miw)<br>2x; einatembarer Rauch: MAK<br>TMW: 5 mg/m <sup>3</sup> (A); KZW: 10<br>mg/m <sup>3</sup> (A); 60(Miw) 2x |                      |

Österr. Grenzwerte-VO : TMW (Tagesmittelwert), KZW (Kurzzeitwert), A (alveolengängiger Anteil), E (einatembare Fraktion), Miw (als Mittelwert über dem Beurteilungszeitraum), Mow (als Momentanwert), Häufigkeit/Schicht.

Österr. TRK-Werte : technische Richtkonzentrationen für jene gesundheitsgefährdenden Arbeitsstoffe, für die keine als unbedenklich anzusehende Konzentration angegeben werden kann

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

**Empfohlene Überwachungsverfahren:** Geeignete Analysenverfahren sind z.B. in der Zusammenstellung „Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen“ der deutschen Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) oder in der Arbeitsmappe „Messung von Gefahrstoffen“ des Instituts für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) enthalten. Darüber hinaus enthält die Online-Datenbank „GESTIS–Analysenverfahren für chemische Substanzen“ des Instituts für Arbeitsschutz (IFA) für zahlreiche Stoffe anerkannte Meßverfahren. Insbesondere für organische Verbindungen werden auch häufig die Methoden des National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH, USA) herangezogen.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Information entnehmen Sie bitte dem Anhang.

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Augen- / Gesichtsschutz**

Nicht erforderlich.

**Hautschutz****Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen**

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren. Hinweis: Zur Verbesserung der Fingerfertigkeit kann ein Nitril-Handschuh über einem Polymerlaminat-Handschuh getragen werden.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen:

| <b>Stoff</b>  | <b>Materialstärke (mm)</b> | <b>Durchbruchzeit</b>  |
|---|----------------------------|------------------------|
| Polymerlaminat (z.B. Polyethylennylon, 5-lagiges Laminat) | Keine Daten verfügbar.     | Keine Daten verfügbar. |

Wenn nur ein Kurzzeitkontakt zu erwarten ist, können auch Schutzhandschuhe aus alternativen Materialien verwendet werden. Bei Berührung mit den Schutzhandschuhen, Schutzhandschuhe sofort ausziehen/entfernen und durch neue Schutzhandschuhe ersetzen. Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) können Schutzhandschuhe aus folgendem Material verwendet werden: Nitrilkautschuk.

*Anwendbare Normen / Standards*

Schutzhandschuhe verwenden, die nach EN 374 getestet sind.

**Atemschutz**

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und einem Partikelfilter verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

*Anwendbare Normen / Standards*

Atemschutz nach EN 140 oder EN 136 verwenden: Filter Typ A & P

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

siehe Anhang

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| <b>Aggregatzustand</b>                              | Flüssigkeit.                  |
| <b>Farbe</b>  | weiss                         |
| <b>Geruch</b>                                       | schwacher Geruch              |
| <b>Geruchsschwelle</b>                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>                    | <i>Nicht anwendbar.</i>       |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b> | 100 °C                        |
| <b>Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)</b>              | Nicht anwendbar.              |
| <b>Untere Explosionsgrenze (UEG)</b>                | 0,8 %                         |
| <b>Obere Explosionsgrenze (OEG)</b>                 | 6 %                           |

|   |  |
|---|--|
| <b>Flammpunkt</b>   | 80 °C [ <i>Testmethode</i> :geschlossener Tiegel]  |
| <b>Zündtemperatur</b>                                     | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| <b>pH-Wert</b>  | <i>Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)</i> |
| <b>Kinematische Viskosität</b>                            | 12.307,6923076923 mm <sup>2</sup> /sec             |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                              | vernachlässigbar                                   |
| <b>Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser)</b>           | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| <b>Dampfdruck</b>   | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| <b>Dichte</b>   | 0,96 - 0,99 kg/l                                   |
| <b>Relative Dichte</b>                                    | 0,96 - 0,99 [ <i>Referenz</i> :Wasser = 1]         |
| <b>Relative Dampfdichte</b>                               | 1 [ <i>Referenz</i> :Luft=1]                       |

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|   |   |
|---|---|
| <b>Flüchtige organische Bestandteile (EU)</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i>   |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>            | 4,4 [ <i>Referenz</i> :Ether = 1]   |
| <b>Flüchtige Bestandteile (%)</b>             | 78,9 (Gew%) [ <i>Hinweis</i> :Berechnet unter Berücksichtigung von Wasser.] |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

| <u>Stoff</u>  | <u>Bedingung</u> |
|---------------|------------------|
| Kohlenmonoxid | Keine Angabe     |
| Kohlendioxid  | Keine Angabe     |

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus interne Gefährdungsbeurteilungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

**Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:**

**Einatmen:**

Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

**Hautkontakt:**

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

**Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

**Verschlucken:**

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

**Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:**

**Längere oder wiederholte Exposition kann folgende Auswirkungen auf Zielorgane haben:**

Zentrale Neuropathie: Anzeichen/Symptome können Reizbarkeit, Gedächtnisstörungen, Persönlichkeitsveränderungen, Schlafstörungen und verminderte Leistungsfähigkeit einschließen.

**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Akute Toxizität**

| Name  | Expositions weg                   | Art                        | Wert  |
|---|-----------------------------------|----------------------------|---|
| Produkt   | Inhalation Dampf(4 h)             |                            | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >50 mg/l     |
| Produkt   | Verschlucken                      |                            | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Inhalation Dampf                  | Beurteilung durch Experten | LC50 abgeschätzt: 20 - 50 mg/l                      |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Dermal                            | Kaninchen                  | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Verschlucken                      | Ratte                      | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Dermal                            | Kaninchen                  | LD50 > 2.000 mg/kg                                  |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Verschlucken                      | Ratte                      | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Dermal                            |                            | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Inhalation Staub / Nebel (4 Std.) | Ratte                      | LC50 > 2,3 mg/l                                     |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Verschlucken                      | Ratte                      | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Glycerin  | Dermal                            | Kaninchen                  | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Glycerin  | Verschlucken                      | Ratte                      | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Dermal                            | Ratte                      | LD50 > 3.400 mg/kg                                  |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Inhalation Dampf (4)              | Ratte                      | LC50 > 16,2 mg/l                                    |



|   | Std.)            |           |                                |
|---|------------------|-----------|--------------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Verschlucken     | Ratte     | LD50 > 15.000 mg/kg            |
| Morpholin   | Dermal           | Kaninchen | LD50 310 mg/kg                 |
| Morpholin   | Inhalation Dampf | Ratte     | LC50 abgeschätzt: 10 - 20 mg/l |
| Morpholin   | Verschlucken     | Ratte     | LD50 1.050 mg/kg               |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name  | Art                   | Wert                       |
|---|-----------------------|----------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Kaninchen             | Leicht reizend             |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Kaninchen             | Keine signifikante Reizung |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Kaninchen             | Keine signifikante Reizung |
| Glycerin  | Kaninchen             | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Kaninchen             | Minimale Reizung           |
| Morpholin   | offizielle Einstufung | Ätzend                     |

### Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name  | Art       | Wert                       |
|---|-----------|----------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Kaninchen | Leicht reizend             |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Kaninchen | Leicht reizend             |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Glycerin  | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Morpholin   | Kaninchen | Ätzend                     |

### Sensibilisierung der Haut

| Name  | Art             | Wert             |
|---|-----------------|------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Glycerin  | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Morpholin   | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |

### Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### Keimzell-Mutagenität

| Name  | Expositio<br>nsweg | Wert  |
|---|--------------------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | in vitro           | Nicht mutagen   |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | in vivo            | Nicht mutagen   |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | in vitro           | Nicht mutagen   |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | in vitro           | Nicht mutagen   |
| Morpholin   | in vitro           | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Morpholin   | in vivo            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

### Karzinogenität

| Name  | Expositio<br>nsweg | Art                  | Wert  |
|---|--------------------|----------------------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | Keine Angabe       | Nicht verfügba<br>r. | Nicht krebserregend   |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Dermal             | Maus                 | Nicht krebserregend   |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Inhalation         | mehrere Tierarten    | Nicht krebserregend   |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | Inhalation         | Ratte                | Nicht krebserregend   |
| Glycerin  | Verschlu<br>cken   | Maus                 | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Morpholin   | Verschlu<br>cken   | mehrere Tierarten    | Nicht krebserregend   |
| Morpholin   | Inhalation         | Ratte                | Nicht krebserregend   |

### Reproduktionstoxizität

#### Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name  | Expositio<br>nsweg | Wert  | Art   | Ergebnis                    | Expositions<br>dauer      |
|---|--------------------|---|-------|-----------------------------|---------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | Keine Angabe       | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar.   | 1 Generation              |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | Keine Angabe       | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar.   | 28 Tage                   |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | Keine Angabe       | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL<br>Nicht verfügbar.   | Während der Trächtigkeit. |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>4.350<br>mg/kg/day | 13 Wochen                 |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>4.350<br>mg/kg/day | 13 Wochen                 |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL<br>4.350<br>mg/kg/day | Während der Trächtigkeit. |
| Glycerin  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>2.000<br>mg/kg/day | 2 Generation              |
| Glycerin  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>2.000<br>mg/kg/day | 2 Generation              |
| Glycerin  | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL<br>2.000<br>mg/kg/day | 2 Generation              |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositio | Spezifische | Wert | Art | Ergebnis | Expositions<br>dauer |
|------|-----------|-------------|------|-----|----------|----------------------|
|------|-----------|-------------|------|-----|----------|----------------------|

|   | nsweg        | Zielorgan-Toxizität             |   |                   |                        | auer |
|---|--------------|---------------------------------|---|-------------------|------------------------|------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Inhalation   | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.              | Mensch und Tier.  | NOAEL Nicht verfügbar. |      |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Inhalation   | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.              | ähnliches Produkt | NOAEL nicht erhältlich |      |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.              | ähnliches Produkt | NOAEL nicht erhältlich |      |
| Morpholin   | Inhalation   | Reizung der Atemwege            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |                   | NOAEL Nicht verfügbar. |      |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

| Name  | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität                                    | Wert   | Art             | Ergebnis               | Expositionsduer            |
|---|----------------|--|--|-----------------|------------------------|----------------------------|
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Verschlucken   | Blutbildendes System   | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 1.381 mg/kg/day  | 90 Tage                    |
| Weißes Mineraloel (Erdoel)  | Verschlucken   | Leber   Immunsystem  | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 1.336 mg/kg/day  | 90 Tage                    |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Inhalation     | Staublunge   | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.        | Mensch          | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | Inhalation     | Lungenfibrose  | Nicht eingestuft   | Mensch          | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Glycerin  | Inhalation     | Atemwegsorgane   Herz   Leber   Niere und/oder Blase               | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 3,91 mg/l        | 14 Tage                    |
| Glycerin  | Verschlucken   | Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber   Niere und/oder Blase | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 10.000 mg/kg/day | 2 Jahre                    |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Inhalation     | Zentralnervensystem  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.       | Mensch          | NOAEL nicht erhältlich | arbeitsbedingte Exposition |
| Morpholin   | Dermal         | Leber   Niere und/oder Blase                                       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.        | Meerschweinchen | LOAEL 900 mg/kg/day    | 13 Tage                    |
| Morpholin   | Dermal         | Blutbildendes System   | Nicht eingestuft   | Meerschweinchen | NOAEL 900 mg/kg/day    | 13 Tage                    |
| Morpholin   | Inhalation     | Augen  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.       | Mensch          | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Morpholin   | Inhalation     | Atemwegsorgane   | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | Ratte           | NOAEL 0,09 mg/l        | 13 Wochen                  |
| Morpholin   | Inhalation     | Leber   Niere und/oder Blase                                       | Nicht eingestuft   | Ratte           | LOAEL 64 mg/l          | 5 Tage                     |
| Morpholin   | Inhalation     | Herz   Hormonsystem  | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 0,9 mg/l         | 13 Wochen                  |
| Morpholin   | Inhalation     | Magen-Darm-Trakt   Nervensystem                                    | Nicht eingestuft   | Ratte           | NOAEL 0,53 mg/l        | 104 Wochen                 |
| Morpholin   | Verschlucken   | Niere und/oder Blase   | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter             | Ratte           | LOAEL 160 mg/kg/day    | 30 Tage                    |

|           |                   |                           | Exposition.   |       |                        |          |
|-----------|-------------------|---------------------------|---|-------|------------------------|----------|
| Morpholin | Verschlu-<br>cken | Leber  <br>Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 160<br>mg/kg/day | 30 Tage  |
| Morpholin | Verschlu-<br>cken | Blutbildendes<br>System   | Nicht eingestuft  | Ratte | NOAEL 800<br>mg/kg/day | 30 Tage  |
| Morpholin | Verschlu-<br>cken | Hormonsystem              | Nicht eingestuft  | Ratte | NOAEL 323<br>mg/kg/day | 4 Wochen |

### Aspirationsgefahr

| Name  | Wert              |
|---|-------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | Aspirationsgefahr |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | Aspirationsgefahr |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | Aspirationsgefahr |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die menschliche Gesundheit eingestuft sind.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff   | CAS-Nr.   | Organismus                                | Art   | Exposition | Endpunkt | Ergebnis  |
|---|-----------|---|---|------------|----------|-----------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | 919-857-5 |   | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |          | N/A       |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | Wasserfloh (Daphnia magna)                | Abschätzung   | 48 Std.    | EL50     | >100 mg/l |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) | experimentell   | 96 Std.    | LL50     | >100 mg/l |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | Grünalge                                  | Abschätzung   | 72 Std.    | NOEL     | 100 mg/l  |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | Wasserfloh (Daphnia magna)                | Abschätzung   | 21 Tage    | NOEL     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | 1344-28-1 |   | experimentell   | 96 Std.    | LC50     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | 1344-28-1 | Grünalge                                  | experimentell   | 72 Std.    | EC50     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | 1344-28-1 | Wasserfloh (Daphnia magna)                | experimentell   | 48 Std.    | LC50     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | 1344-28-1 | Grünalge                                  | experimentell   | 72 Std.    | NOEC     | >100 mg/l |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | Grünalge                                  | Analoge Verbindungen  | 72 Std.    | EC50     | 0,76 mg/l |

|   |           |                            |                      |            |      |              |
|---|-----------|----------------------------|----------------------|------------|------|--------------|
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | Wasserfloh (Daphnia magna) | Analoge Verbindungen | 48 Std.    | EC50 | 1,8 mg/l     |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | Grünalge                   | Analoge Verbindungen | 72 Std.    | NOEC | 0,25 mg/l    |
| Glycerin  | 56-81-5   | Bakterien                  | experimentell        | 16 Std.    | NOEC | 10.000 mg/l  |
| Glycerin  | 56-81-5   | Regenbogenforelle          | experimentell        | 96 Std.    | LC50 | 54.000 mg/l  |
| Glycerin  | 56-81-5   | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell        | 48 Std.    | LC50 | 1.955 mg/l   |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Grünalge                   | Abschätzung          | 72 Std.    | EL50 | 4,1 mg/l     |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Regenbogenforelle          | Abschätzung          | 96 Std.    | LL50 | 10 - 30 mg/l |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung          | 48 Std.    | EL50 | 10 - 22 mg/l |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Grünalge                   | Abschätzung          | 72 Std.    | NOEL | 0,76 mg/l    |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Wasserfloh (Daphnia magna) | Abschätzung          | 21 Tage    | EC10 | 0,316 mg/l   |
| Morpholin   | 110-91-8  | Belebtschlamm              | experimentell        | 30 Minuten | EC20 | >1.000 mg/l  |
| Morpholin   | 110-91-8  | Fische                     | experimentell        | 96 Std.    | LC50 | 100 mg/l     |
| Morpholin   | 110-91-8  | Grünalge                   | experimentell        | 96 Std.    | EC50 | 28 mg/l      |
| Morpholin   | 110-91-8  | Regenbogenforelle          | experimentell        | 96 Std.    | LC50 | 180 mg/l     |
| Morpholin   | 110-91-8  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell        | 48 Std.    | EC50 | 45 mg/l      |
| Morpholin   | 110-91-8  | Grünalge                   | experimentell        | 96 Std.    | NOEC | 10 mg/l      |
| Morpholin   | 110-91-8  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell        | 21 Tage    | NOEC | 5 mg/l       |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff   | CAS-Nr.   | Testmethode                                   | Dauer   | Messgröße            | Ergebnis                            | Protokoll  |
|---|-----------|---|---------|----------------------|-------------------------------------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten | 919-857-5 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend.    |         |                      | N/A                                 |  |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | experimentell biologische Abbaubarkeit        | 28 Tage | CO2-Entwicklungstest | 0 (Gew%)                            | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2-Entwicklungstest |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)                                   | 1344-28-1 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend.    |         |                      | N/A                                 |  |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | Analoge Verbindungen biologische Abbaubarkeit | 28 Tage | CO2-Entwicklungstest | 100 %CO2 Evolution/ThC O2 Evolution | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2-Entwicklungstest |
| Glycerin  | 56-81-5   | experimentell                                 | 14 Tage | biochemischer        | 63 %BSB/ThB                         | OECD 301C - MITI (I)   |

|   |           |  |         |  |                |   |
|---|-----------|--|---------|--|----------------|---|
|   |           | biologische Abbaubarkeit               |         | Sauerstoffbedarf                           | SB             |   |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Abschätzung biologische Abbaubarkeit   | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf             | 75 %BSB/ThB SB | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test                                    |
| Morpholin   | 110-91-8  | experimentell biologische Abbaubarkeit | 28 Tage | Abbau von gelöstem organischen Kohlenstoff | 93 (Gew%)      | OECD 301E Leichte biologische Abbaubarkeit: Modifizierter OECD-Screening-Test |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff   | CAS-Nr.   | Testmethode   | Dauer            | Messgröße                             | Ergebnis         | Protokoll  |
|---|-----------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Cyclo-Isoalkane, <2% Aromaten                           | 919-857-5 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.   |
| Weißes Mineralöl (Erdoel)   | 8042-47-5 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.   |
| Aluminiumoxid (nicht faserförmig)   | 1344-28-1 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.   |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | modelliert Biokonzentration   |                  | Bioakkumulationsfaktor                | 10               | Catalogic™   |
| 2-Hydroxyethylricinoleat  | 106-17-2  | modelliert Biokonzentration   |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 5.9              | Episuite™  |
| Glycerin  | 56-81-5   | experimentell Biokonzentration  |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -1.76            | Keine Standardmethode  |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2 - 25 %) | 919-446-0 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.   |
| Morpholin   | 110-91-8  | experimentell BCF-Carp  | 42 Tage          | Bioakkumulationsfaktor                | <2.8             | OECD 305C Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Stoff                    | CAS-Nr.  | Testmethode                    | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--------------------------|----------|--------------------------------|-----------|----------|-----------|
| 2-Hydroxyethylricinoleat | 106-17-2 | modelliert Mobilität im Boden  | Koc       | 590 l/kg | Episuite™ |
| Glycerin                 | 56-81-5  | Abschätzung Mobilität im Boden | Koc       | <1 l/kg  | Episuite™ |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die Umwelt eingestuft sind.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Leere Tonnen / Fässer / Behälter, die für den Transport und die Handhabung gefährlicher Chemikalien verwendet wurden (chemische Stoffe / Mischungen / Zubereitungen, die gemäß den geltenden Vorschriften als gefährlich eingestuft sind), sind als gefährliche Abfälle zu betrachten, zu lagern, zu behandeln und zu entsorgen, sofern nichts anderes durch die anwendbaren Abfallvorschriften festgelegt ist. Konsultieren Sie die zuständigen Behörden, um verfügbare Behandlungs- und Entsorgungseinrichtungen zu ermitteln.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

**Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:**

140603\* andere Lösemittel und Lösemittelgemische  
200113\* Lösemittel

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut. / Not dangerous for transport.

|   | <b>Straßenverkehr (ADR)</b>  | <b>Luftverkehr (ICAO TI / IATA)</b>   | <b>Seeverkehr (IMDG)</b>   |
|---|--|---|--|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                       | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                       | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                              | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                                 | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in |

|   |                               |                        |                               |
|---|-------------------------------|------------------------|-------------------------------|
|   | diesem Sicherheitsdatenblatt. | Sicherheitsdatenblatt. | diesem Sicherheitsdatenblatt. |
| <b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>Kontrolltemperatur</b>   | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>Notfalltemperatur</b>  | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>ADR Tunnelbeschränkungscode</b>                                      | Keine Daten verfügbar.        | Nicht anwendbar.       | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>ADR Klassifizierungscode</b>   | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>ADR Beförderungskategorie</b>  | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>ADR Multiplikator</b>  | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |
| <b>IMDG Trenngruppe</b>   | Keine Daten verfügbar.        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar.        |

Für weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN) wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Karzinogenität

Chemischer Name  
Morpholin

CAS-Nr.  
110-91-8

Einstufung  
Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstuftbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans)

Verordnung  
International Agency for Research on Cancer (IARC)

#### Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des "Korea Chemical Control Act" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Verkaufsniederlassung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es



können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein. Dieses Produkt stimmt mit den Anforderungen der "Measures on Environmental Administration of New Chemical Substances" überein. Alle Inhaltsstoffe sind in dem chinesischen IECSC Verzeichnis enthalten oder davon ausgenommen. Die Komponenten dieses Produkts entsprechen den Anforderungen der TSCA an Chemikalien. Alle erforderlichen Komponenten dieses Produkts sind im aktiven Teil des TSCA Inventory aufgelistet.

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für die relevanten Inhaltsstoffe dieses Produktes kann durch den Registrant in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und ihrer Änderungen durchgeführt worden sein.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

|        |  |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.                    |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.                 |
| H311   | Giftig bei Hautkontakt.  |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                  |
| H332   | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                                   |
| H372   | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.                     |
| H373   | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen: Nervensystem. |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                            |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                         |

### **Änderungsgründe:**

Abschnitt 9.1: pH-Wert - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Produktidentifikator (enthält) - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für Umweltgefahren - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Kennzeichnung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Kennzeichnung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Entsorgung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für die Zielorgan-Toxizität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3.2: Gemische Tabellenspaltenüberschrift Gew.-% - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3.1: Stoffe - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 4.2: Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.2: Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Augen- / Gesichtsschutz - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.2: Informationen zu Augen/Gesichtsschutz - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Atemschutz Information - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Kurzzeitkontakt Informationen - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Kurzzeitkontakt - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Zündtemperatur - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Siedepunkt/Siedebereich - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.2.2: Verdampfungsgeschwindigkeit - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: Explosive Eigenschaften - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: Untere Explosionsgrenze (UEG) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Obere Explosionsgrenze (OEG) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Flammpunkt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Kinematische Viskosität - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Schmelzpunkt/Gefrierpunkt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Oxidierende Eigenschaften - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: pH-Wert - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.2: Sonstige Angaben - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Relative Dichte - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Löslichkeit in Wasser - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Dampfdichte - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Dampfdichte - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: Viskosität - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 10.1: Reaktivität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Akute Toxizität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Aspirationsgefahr - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Karzinogenität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11: Informationen zur Einstufung und den toxikologischen Angaben in Abschnitt 11 - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Keimzell-Mutagenität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Einatmen - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.2: Angaben über sonstige Gefahren - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Information "Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen:" - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Schwere Augenschädigung/-reizung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Sensibilisierung der Haut - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.6: Endokrinschädliche Eigenschaften - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12.7: Andere schädliche Wirkungen - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12: Herstellerkontakt - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.4: Mobilität im Boden - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 14: ADR Klassifizierungscode - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Klassifizierungscode - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: Kontrolltemperatur - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: Kontrolltemperatur - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: Weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN). - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: Notfalltemperatur - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 14: Notfalltemperatur - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.3: Transportgefahrenklassen - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.3: Transportgefahrenklassen - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.5: Umweltgefahren - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Multiplikator - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Multiplikator - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: Angaben zum Transport - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.4: Verpackungsgruppe - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.4: Verpackungsgruppe - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.2: Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: internationalen Übereinkommen - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: IMDG Trenngruppe - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: IMDG Trenngruppe - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.6: Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.6: Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Beförderungskategorie - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Beförderungskategorie - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.7: Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.7: Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Tunnelbeschränkungscode - Überschrift - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14: ADR Tunnelbeschränkungscode - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.1: UN-Nummer oder ID-Nummer - Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 14.1: UN-Nummer oder ID-Nummer - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 15.2: Stoffsicherheitsbeurteilung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 2.2: Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 15.1: Rechtsvorschriften - Chemikalienregister - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise - Informationen wurden modifiziert.

## **Anhang**

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

**Die Sicherheitsdatenblätter der 3M Österreich sind abrufbar unter [www.3m.com/at](http://www.3m.com/at)**